Regeln für den Mailversand und die Sicherheit von MUS-Mailkonten

Liebe MUS-Mitglieder

Damit der Mailverkehr über mus.ch für alle zuverlässig funktioniert, möchten wir euch auf einige Regeln für grössere Mailversände sowie auf die Sicherheit der MUS-Mailkonten hinweisen.

Versand an viele Empfänger

Sehr grosse Aussendungen über einzelne MUS-Mailadressen können dazu führen, dass andere Mailprovider Nachrichten von mus.ch verzögern, als Spam einstufen oder den Mailserver zeitweise blockieren. Da unser Provider auf demselben Server und über dieselbe Absender-IP auch weitere Kunden betreut, können dadurch nicht nur andere MUS-Mitglieder, sondern auch weitere Mailkonten auf diesem Server betroffen sein.

Für den Versand über mus.ch gelten deshalb folgende Regeln:

- Pro E-Mail dürfen **maximal 20 Empfänger** eingetragen werden.
- Pro Stunde dürfen **höchstens 50 Empfänger**, pro Tag **höchstens 200 Empfänger** angeschrieben werden.
- Bei E-Mails an **mehr als 10 Empfänger dürfen keine Dateianhänge** verschickt werden. Dateien sollen stattdessen in einem geeigneten Downloadbereich bereitgestellt und in der Mail verlinkt werden.
- MUS-Mailkonten sind nicht für regelmässige Massenmailings oder Newsletter gedacht. Dafür sollen geeignete Mailinglisten oder Newsletterdienste verwendet werden.

Der Vorstand behält sich vor, je nach Art und Umfang des Vorfalls den ausgehenden Mailversand vorübergehend bis zur Klärung, in der Regel höchstens 10 Tage, zu sperren. Damit soll insbesondere ein weiterer problematischer Massenversand verhindert werden.

Sicherheit der MUS-Mailkonten

Am 22. September wurde ein MUS-Mailkonto von einem Unbefugten über Webmail aufgerufen. Dabei wurde das **korrekte Passwort des Kontos** verwendet. Über diesen Zugang wurden anschliessend in kurzer Zeit zahlreiche Spam-Mails verschickt. Nach Einschätzung unseres Providers wurde das Passwort sehr wahrscheinlich zuvor durch Phishing erlangt.

Unser Mailserver verlangt bereits seit Jahren beim Neusetzen eines Passworts eine bestimmte Mindeststärke. Diese Prüfung wirkt jedoch nicht rückwirkend. Bei älteren Konten können deshalb noch Passwörter verwendet werden, die heutigen Anforderungen nicht mehr entsprechen.

Wir empfehlen daher dringend, ältere oder leicht zu erratende Passwörter zu ändern und für das MUS-Mailkonto ein **eigenes Passwort zu verwenden, das nicht auch bei anderen Diensten benutzt wird**.

Wichtig: Wenn ihr mehrere Geräte für eure MUS-Mail verwendet, solltet ihr vor jeder Passwortänderung unbedingt die Anleitung im MUSletter Dezember 2024, Seite 4, lesen und befolgen. Andernfalls können die Geräte weiterhin versuchen, sich mit dem alten Passwort anzumelden. Dadurch kann eure IP-Adresse sehr schnell vorübergehend gesperrt werden. Von diesem Internetzugang aus ist dann die gesamte Domain mus.ch nicht mehr erreichbar – also weder die Website noch der MUS-Mailserver. Über einen anderen Internetzugang, z. B. einen Mobilfunk-Hotspot oder ein VPN, ist mus.ch weiterhin erreichbar.

Eine genaue Anleitung findet ihr im MUSletter Dezember 2024, Seite 4: „Wie du deine MUS Passwörter änderst“. Dort ist beschrieben, wie der Mailabruf auf den verschiedenen Geräten vor der Passwortänderung unterbrochen und anschliessend wieder eingerichtet wird.

Bei Fragen oder Unsicherheiten hilft euch das Webteam gerne weiter – am besten frühzeitig, bevor Probleme auftreten.

Euer MUS-Vorstand, September 2026